

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: www.bosch-home.com
Bosch-InfoTeam: bosch-infoteam@bshg.com
DE-Tel.: 01805-304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)
*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).
D 01801 22 33 55
0,099 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.
A 0810 550 511
CH 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.
Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

Umweltschutz / Sparhinweise
- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Baumwolle 90 °C** Programm **Baumwolle 60 °C** und Zusatzfunktion **EcoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Baumwolle	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
+ Vorwäsche	pflegeleichte Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
Schnell/Mix	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Ø / Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche
Abpumpen	des Spülwassers bei \square (ohne Endschleudern)
ExtraKurz 15'	Kurzprogramm
Hemden/Blusen	bügelfreie Oberhemden
AllergiePlus	strapazierfähige Textilien
Sportswear	Textilien aus Microfaser
Pflegeleicht Plus	dunkle Textilien

1

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Waschen

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Start/Nachlegen wählen.

- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

2

Waschen

Waschmittelschublade mit Kammern I, II, \otimes

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

3

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls \square (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.

- Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Start/Nachlegen wählen.
- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wichtig: Hinweise beachten → Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

4

Waschen

Waschen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls \square (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.

- Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Start/Nachlegen wählen.
- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wichtig: Hinweise beachten → Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Waschen

Waschen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls \square (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.

- Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Start/Nachlegen wählen.
- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wichtig: Hinweise beachten → Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Waschen

Waschen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls \square (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.

- Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Start/Nachlegen wählen.
- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wichtig: Hinweise beachten → Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

5

Waschen

Waschen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls \square (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.

- Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Start/Nachlegen wählen.
- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wichtig: Hinweise beachten → Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wäsche sortieren und einlegen

Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatztionken: Hinweise
Baumwolle	** - 90 °C	7 kg/ 4 kg	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
AllergiePlus	** - 60 °C	3 kg	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle und dunkle Synthetik oder Mischgewebe	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Pflegeleicht Plus	** - 40 °C	3 kg	dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle Synthetik oder Mischgewebe	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Schnell/Mix	** - 60 °C	2 kg	fülfreie Oberflächen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen)	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Hemden/Blusen	** - 40 °C	2 kg	für empfindliche, waschbare Textilien aus Wolle oder mit Vollanteil	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Fein/Seide	** - 40 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Extrakurz 15'	** - 40 °C	2 kg	Textilien aus Microfaser	= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Sportswear	** - 40 °C	2 kg		
Zusatztionken				* Als Kurzprogramm ist Schnell/Mix mit max. Spieldauer optimal geeignet. Programme ohne Vorwäsch - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsch - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

9211 / 900844821
Barcode

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

WA28464 ...

WA284

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgeschäft der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: www.bosch-home.com

Bosch-Infoteam: bosch-infoteam@bshg.com

DE-Tel.: 01805-304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

D 01801 22 33 55

0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

A 0810 550 511

CH 0848 840 040



Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn	11



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Baumwolle 90 °C** Programm **Baumwolle 60 °C** und Zusatzfunktion **EcoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!*
- *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!*
- *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!*



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



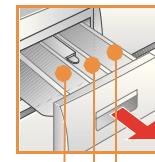
Netzstecker einstecken



*Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!*



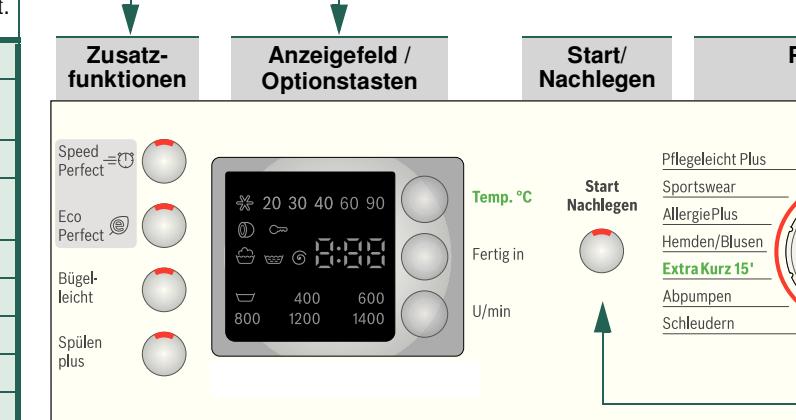
Wasserhahn öffnen



Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☈: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



* - 90 °C	Temp. °C	Wählen der Temperatur (* = k)
1 - 24h	Fertig in	Programm-Ende nach ...
⊖ - 1400*	U/min	Wählen der Schleuderdrehzahl Endschleudern, Wäsche liegt im
Statusanzeigen	-	Anzeigen zum Programmablauf
Waschen, Spülen, Schleudern, Kindersicherung → Seite 5.	-	
Einfüllfenster öffnen, Wäsche na	-	

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!

Gummidichtung einklemmen.



Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem
Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und
in Trommel legen.



Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

1

Programm einstellen** und anpassen



**Wenn im Anzeigefeld Symbol
blinkt, Kindersicherung aktiv
→ Deaktivieren, Seite 5.

↓
Programmwähler



Zusatzfunktionen und
Optionstasten → Individuelle
Einstellungen, Seite 5.



Alle Tasten sind sensitiv, leichtes
Berühren genügt! Bei längerem
Berühren der Optionstasten
automatischer Durchlauf der
Einstelloptionen!

2

Start/Nachlegen wählen



Programmwähler zum
Ein- und Ausschalten
der Maschine und zum
Wählen des Programms.
Drehen in beide
Richtungen möglich.

3

Waschen



Waschen



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.

Falls (ohne Endscheulern) aktiv: Programmwähler auf
Abpumpen stellen oder Schleudererdrehzahl wählen.
Start/Nachlegen wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise
Aufstellanleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... Start/Nachlegen blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... → Seite 5.

... Start/Nachlegen gewählt und dann im Anzeigefeld die
beiden Symbole **YES** + **NO** leuchten. Bei **NO** kann das
Einfüllfenster nicht geöffnet werden.

- **Start/Nachlegen** wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp. °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Fertig in

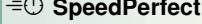
Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Fertig in** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

U/min (Schleuderdrehzahl / ohne Endschleudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen

→ auch Programmübersicht, Seite 7.

 **SpeedPerfect** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.
Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

 **EcoPerfect** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

Bügelleicht Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern.
Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Spülen plus Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung und Nachlegen

 **Kindersicherung/ Gerätesperrre** Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Nachlegen wählen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!
Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

YES + ⓠ Nachlegen Taste Start/Nachlegen wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

YES + ⓠ leuchten: Nachlegen möglich.

NO blinks: Warten bis **YES + ⓠ** leuchten.

Hinweis: Fenster erst öffnen, wenn **beide** Symbole **YES + ⓠ** leuchten.

NO: Nachlegen nicht möglich.

Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.

Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

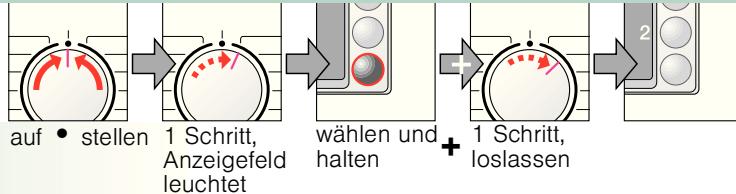
Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/ Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren

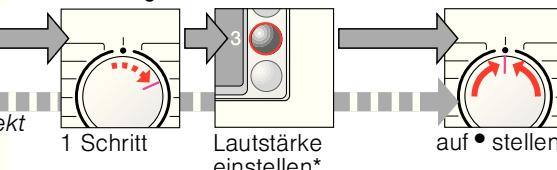


Tastensignale

2. Lautstärke einstellen für ...

0 1 2 3 4
* evtl. mehrmals anwählen

Hinweissignale

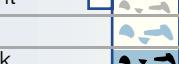


Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- | | |
|--|---|
|  leicht |  Neues separat waschen. |
|  stark |  Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion = ⓠ SpeedPerfect wählen.
Flecken evtl. vorbehandeln. |
|  | Weniger Wäsche einfüllen.
Programm mit Vorwäsche wählen. |

Einweichen

-  Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer **II** einfüllen. Programm wähler auf **Baumwolle 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/Nachlegen wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken

-  Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer **III** (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben / Entfärben

-  Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme

max.



Wäscheart



Zusatzfunktionen; Hinweise



Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
Baumwolle	※ -90 °C			= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
+ Vorwäsche		7 kg/ 4 kg*		
AllergiePlus	※ - 60 °C			= SpeedPerfect*, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewährter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang
Pflegeleicht	※ - 60 °C		strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	= SpeedPerfect, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
+ Vorwäsche				
Schnell/Mix	※ - 40 °C	3 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	= SpeedPerfect, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
Pflegeleicht Plus	※ - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien	= SpeedPerfect, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; reduziertes Spül- und Endschleudern
Hemden/Blusen	※ - 60 °C		bugelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	= SpeedPerfect, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; Bügelleicht nur Anschleudern, tropfnass aufhängen
Fein/Seide	※ - 40 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen)	= SpeedPerfect, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus; kein Schleudern zwischen den Spülgängen
/ Wolle	※ - 40 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolllanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programm pausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
ExtraKurz 15'	※ - 40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
Sportswear	※ - 40 °C		Textilien aus Microfaser	= SpeedPerfect, @ EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus
Zusatzprogramme				Spülen, Schleudern, Abpumpen

* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion = SpeedPerfect.

i Als Kurzprogramm ist - Schnell/Mix 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

9211 / 9000844821	WAE284G4 ...	Robert Bosch Hausgeräte GmbH Carl-Wery-Str. 34 81739 München / Deutschland
-------------------	--------------	--



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
 - Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einsticken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
 - Bei ausgedienten Geräten:
 - Netzstecker ziehen.
 - Netzteitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
 - Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
 - Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Vergiftungsgefahr**
 - Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.
 - Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.
- Explosionsgefahr**
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!
- Verletzungsgefahr**
 - Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 - Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

je nach Modell

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Baumwolle 20 °C	7 kg	0,32 kWh	68 l	2 1/2 h
Baumwolle 30 °C	7 kg	0,56 kWh	68 l	2 1/2 h
Baumwolle 40 °C*	7 kg	0,91 kWh	68 l	2 1/2 h
Baumwolle 60 °C	7 kg	1,25 kWh	68 l	2 3/4 h
Baumwolle 90 °C	7 kg	2,16 kWh	74 l	2 3/4 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0,55 kWh	54 l	1 3/4 h
Schnell/Mix 40 °C	3 kg	0,45 kWh	35 l	1 1/4 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,24 kWh	35 l	3/4 h
/ Wolle 30 °C	2 kg	0,22 kWh	47 l	3/4 h

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Baumwolle 40/60 °C	@ EcoPerfect**	3,5/7 kg	165 kWh	10686 l

** Programmeinstellung für Prüfung und Energiekettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

i Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad). Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Nachlegen wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

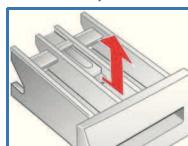
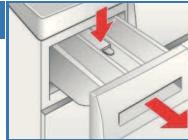
i Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade und Gehäuse reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz aus dem Gehäuse herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen. Auch Wasch- und Weichspülmittelreste im Gehäuse entfernen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



i Waschtrommel und Gummimanschette

Gummimanschette innen mit einem Tuch trocken wischen. Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet. Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

i Notentriegelung, z.B. bei Netzausfall

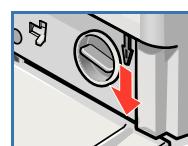
Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.

Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.



Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

F: 16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F: 17	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruk zu gering.
F: 18	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
F: 21	Motorfehler. Kundendienst rufen!
F: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

Wartung

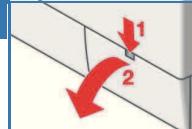
Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.



- **Verbrühungsgefahr!** Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!



2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



- 2*. **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.



3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



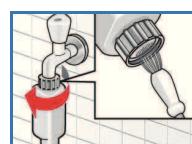
Sieb im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr!

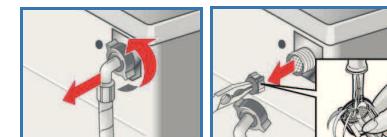
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruk im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern // Abpumpen**).
3. **Start**/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



1. Je nach Modell:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

Wasser läuft aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> - Start/Nachlegen nicht gewählt? - Wasserhahn nicht geöffnet? - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4. - ⌂ (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4. - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9.
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Start/Nachlegen oder Fertig in- Zeit gewählt? - Einfüllfenster geschlossen? - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> - ⌂ (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4. - Laugenpumpe reinigen → Seite 10. - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. - Bügelleicht gewählt? → Seite 5. - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.
Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> - Programm Baumwolle 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Statusanzeige ⌂ (Waschen) blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunen-Textilien!</i>). - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuscbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> - Gerätefüße fixiert? - Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>. - Transportsicherungen entfernt? - Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	<ul style="list-style-type: none"> - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> - Netzausfall? - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. - Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:	
<ul style="list-style-type: none"> - Programmwähler auf Aus stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → <i>Aufstellanleitung</i>. 	



Waschmaschine



BOSCH

de Gebrauchsanleitung